

Zertifizierter Pferdebetriebsleiter

KPA

Start ab 03. September 2026

Zertifizierter Pferdebetriebsleiter (KPA)

Der Zertifizierte Pferdebetriebsleiter (KPA) ist ein qualifizierter Abschluss der Kölner Pferde-Akademie für Pferdebetriebsleiter, Führungskräfte oder Selbständige im Bereich des Pferdemanagements und der Pferdehaltung.

Er ist konzipiert als Zusatzqualifikation zu einem bestehenden Berufsabschluss oder zu einem abgeschlossenen Studium mit dem Zweck der Spezialisierung. Theorie und angewandte Praxis werden unter Berücksichtigung aktueller Entwicklungen in Forschung und Wirtschaft vermittelt.

Der Lehrgang vermittelt Teilnehmern in Seminaren und Workshops umfassendes pferdefachliches Spezialwissen und spezifisches betriebswirtschaftliches Know-how auf neuestem Erkenntnisstand. Er verschafft so den entscheidenden Wettbewerbsvorteil für Betriebsführung, Dienstleistung oder Bewerbungen im Pferdesektor.

Die bestandene Prüfung belegt praktisches Können und spezielle Kenntnisse mit Pferden sowie erforderliche Management-Techniken in Vertrieb, Organisation und wirtschaftlich-rechtlichen Zusammenhängen. Sie dient damit als Nachweis der pferdespezifischen Qualifikation im eigenen Betrieb, für Stellenbewerbungen und bei Behörden (z. B. Bau-, Veterinär-, Finanz-, Landwirtschaftsämtern, Banken, Versicherungen, etc.).

Die Dozenten sind jeweils in ihrem Themengebiet erfahrene Praktiker, auf dem aktuellen Wissensstand und pädagogisch geschult. Sie sind darüber hinaus z.B. Fachtierärzte, Kammerberater, Dozenten an Universitäten oder Mitglieder der Prüfungsausschüsse für Pferdewirtschaftsmeister. Dadurch wird ein hoher Standard in Lehre und Prüfung sichergestellt.

Die Bausteine des Studiengangs werden in nachfolgender Reihenfolge empfohlen (siehe Rückseite), können aber in beliebiger Reihenfolge absolviert werden. Mit Bestehen aller Bausteine ist das Gesamtstudium zum Zertifizierten Pferdebetriebsmanager (KPA) erfolgreich abgeschlossen.

Alle Bausteine können auch außerhalb des Studiengangs belegt werden.

Curriculum für Baustein 1: Pferdefachwirt (KPA)

Bedeutung des Pferdefachwirts

Der Pferdefachwirt ist eine Qualifikation für professionelle Pferdehalter und Fachleute im Pferdebereich. Er bescheinigt den Kandidaten mit bestandener Prüfung fachmännische Kenntnisse und Erfahrung im Umgang mit Pferden auf meisterlichem Niveau und dient damit als Qualifikationsnachweis bei Behörden, Institutionen, Stellenbewerbungen und Kunden.

Aufbau des Stoffes und der Präsenzveranstaltung

Grundlagen, Expertenwissen und neueste Erkenntnisse werden aus den Bereichen Pferdehaltung, Fütterung, Zucht, Hufkunde, Pferdegesundheit, Erziehung/Ausbildung/Training, Wirtschaft/Recht/Soziales in fünf Themen-Blöcken zusammengefasst. Der Lehrgang beinhaltet Seminare, Workshops sowie die Sachkundeprüfung Pferdehaltung und die Basisqualifikation Pferdezucht.

Zulassung zur Prüfung

Nachweis von Praxiserfahrung in Umgang, Pflege, Haltung, Fütterung und Training von Pferden sowie über ein Abzeichen eines Reitverbandes.

Abschluss

Die Teilnehmer erhalten von jedem Kursteil ein Teilnahmezertifikat, nach bestandener theoretischer und praktischer Prüfung das Zertifikat des Pferdefachwirts. Für die Erlangung des Titels Zertifizierter Pferdebetriebsleiter (KPA) ist dieses Zertifikat Voraussetzung (s. Broschüre PFW).

Dozenten

Die Dozenten sind praxiserfahrene Experten auf ihrem Fachgebiet, darüber hinaus vortragstechnisch geschult. Sie sind z.B. Diplom-Agraringenieure, Universitäts-Dozenten, Pferdewirtschaftsmeister, Pferdefachtierärzte, Hufbeschlagleherschmiede, Rechtsanwälte, Mitglieder der Pferdewirt- und Pferdewirtschaftsmeisterprüfungsausschüsse, Gestütsleiter, Fachbuchautoren, FN- und EWU-Trainer, Steuerberater, Architekten:

Ahmed Al Samarraie (1. Vorstand ZSAA), Dr. Daniela Camphausen (Tierärztin), Lieselotte Engels (FN Richterin), Miriam Guse (M.Sc. Tierwissenschaften), Sabine Heidel (NLP-Master), Sabine Leistikow (FN-Trainerin A Fahren), Dennis Keller (Versicherungskaufmann), Dr. Norbert Kinkel (Tierarzt & Pferdeosteotherapeut), Larissa Krämer (BPHC Hufpflegerin), Yvonne Kuhl (Tierphysiotherapeutin & -osteopathin), Caren Lietke (Rechtsanwältin), Klaus Mäurer (Hufbeschlagleherschmied), Dr. Barbara Rauch (Dipl.-Ing. agr.), Beate Neutschel (Steuerberaterin) Sabine Rellensmann (Dipl. Kauffrau / Landwirtschaftliche Buchstelle), Petra Roth-Leckebusch (Pferdewirtschaftsmeisterin), Bernhard Theine (Sattlermeister), Alexander von Canal (Architekt), Claudia Zerlik (beamtete Tierärztin)

Curriculum für Baustein 1: Pferdefachwirt (KPA)

- Inhalt:**
- Tierschutz und Pferdeverhalten
 - Pferdefütterung: Grundlagen, Zucht, Sport und Weide
 - Pferdehaltung: Grundlagen, Anlagenbau, neue Verfahren
 - Pferdegesundheit: Anatomie und Physiologie, Erste Hilfe, Beurteilung Gesundheitszustand, Hygiene und Prophylaxe
 - Hufkunde, Hufpflege und Hufschutz
 - Betriebsorganisation und Unfallverhütung
 - Pferdezucht: Planung, Reproduktion, Aufzucht
 - Vorführen und Exterieurbeurteilung von Pferden
 - Zäumung und Sattelkunde
 - Erziehung, Ausbildung und Training von Pferden
 - Unterrichtsorganisation Pferdegerecht
 - Wirtschaftlichkeitsberechnung und Buchführung
 - Arbeitsrecht, Steuern und Versicherungen
 - Behördliche Bestimmungen für Pferdehaltungen
 - Pferderecht: Verträge und Kaufrecht
 - Wiederholung, Prüfungen
- Präsenzzeit:** 03.09. – 06.09.2026, 17. - 20.09.2026, 08. - 11.10.2026, 22. - 25.10.2026, 26. - 29.11.2026, (je 4 Tage à 8 Unterrichtsstunden, 09:00 - 17:30 Uhr)
Prüfungsvorbereitung 31.05. – 06.06.2025 Abend- und WE-Webinare (à 2 - 3 Stunden)
- Ort:** Tagungszentrum JH Köln-Riehl,
Gestüt Falkenhorst, Helferskirchen
Jugendherberge Panarbora Waldbröl
Emmaus Gemeinde Haus in Lohmar Birk
- Preis:** 2.998,80 € inkl. 19 % MwSt. (2.520,00 € netto) inkl. Prüfungsgebühr
- Begleitmaterial:** Skripte mit allen Vortragsinhalten werden gestellt,
Literaturliste mit empfohlenen Büchern.
- Abschluss:** Prüfung zum Pferdefachwirt - Prüfungstermine:
12. Juni 2027 (schriftlich) und (24+) **25. + 26. Juni 2027** (praktisch)

Curriculum für Baustein 2: Marketing & Kommunikation

Bedeutung des Fachs Marketing und Kundenmanagement

Für Pferdebetriebe als Wirtschaftsunternehmen oder für Dienstleister im Pferdebereich ist es wichtig, geeignete Kunden zu finden und zu binden. Die direkte und indirekte Konkurrenz ist riesig, ständig neue digitale Möglichkeiten und sich verändernde Kundenwünsche fordern einen flexiblen, strategischen Marketingmix. Teilnehmer sind nach Abschluss des Workshops in der Lage, ihre betrieblichen Alleinstellungsmerkmale zu definieren, psychologisch geschickt darzustellen und sich mittels flexibler, kostengünstiger Marketing-Strategie bekannt zu machen.

In einem Pferdebetrieb beschäftigen sich täglich viele Menschen: nicht nur die Pferdebesitzer, sondern auch deren Reitbeteiligungen, Familienangehörige, Freunde und unabhängige Dienstleister wie individuelle Reitlehrer, Tierarzt, Hufschmied, Sattler, Physiotherapeut, Pferde Zahnarzt etc. Das stellt Betriebsleiter im Hinblick auf Atmosphäre, Organisation, Sicherheit und Hygiene vor große Herausforderungen. Besonders bei Gruppenhaltung der Pferde gibt es gemeinsame Arbeitsabläufe und ist Konsens unter allen Beteiligten erforderlich. Teilnehmer sind nach Abschluss des Workshops in der Lage, einen funktionierenden und entspannten Ablauf in ihrem Betrieb zu gewährleisten, bei klaren Regeln im Konsensprinzip.

Aufbau des Stoffes und der Präsenzveranstaltung

Der Workshop besteht aus grundlegender Theorie, beispielhaften Lösungen im Pferdebetrieb und individuellen Lösungen für und von Teilnehmern.

Abschluss

Die Teilnehmer erhalten ein Teilnahmezertifikat. Für die Erlangung des Titels Zertifizierter Pferdebetriebsmanager (KPA) ist dieses Zertifikat Voraussetzung.

Dozentin

Im zweitägigen Kommunikationsteil erarbeiten die Teilnehmer mit Sabine Heidel (Master Mensch-Pferd-Kommunikation, NLP-Master), auf einer gesunden Basis der Theorie und vielen praktischen Beispielen und Gruppenarbeiten Tools für den täglichen Umgang mit Kunden, Dienstleistern, Personal und nicht zuletzt mit sich selbst. Wertebasierte Unternehmensführung, Zeit- und Selbstmanagement, Wahrnehmungsschulung, Konfliktmanagement runden den Themenkomplex ab. Im Marketingteil entwickeln die Teilnehmer ihre einzigartige Positionierung und finden ihren Platz im Markt. Vom Kundenavatar über die Alleinstellungsmerkmale hin zu Marke, Logo, Claim und der zielführenden Marktkommunikation für das jeweilige Geschäftsfeld. Social Media Marketing und ein Einblick ins Prompten runden den Lehrgang ab.

Curriculum für Baustein 2: Marketing und Kommunikation

Im Workshop werden behandelt:

Kommunikation, Psychologie, Management von Kunden, Kooperationspartnern, Mitarbeitern

- Zielführende Kommunikation
- Rhetorik und Körpersprache
- Verhandlungstechnik
- Zeit- und Selbstmanagement
- Führungslehre, -stile, -aufgaben und –verhalten
- Motivation durch verstärkendes Feedback
- Konfliktmanagement

Marketing – Grundlagen erfolgreicher Betriebsführung

- Marktanalyse des Umfelds
- Zielgruppe / Kundenavatar
- Marke, Logo und Claim
- CI / CD / CB
- Preisfindungsstrategien
- Marktkommunikation offline
- Marktkommunikation online
- KI

Präsenzzeit:	11. – 14. Februar 2027 (4 Tage à 8 Unterrichtsstunden, jeweils 09:00 - 17:30 Uhr)
Ort:	Emmaus Gemeinde Lohmar-Birk, Auf der Löh 2f, 53797 Lohmar
Preis:	Regelpreis 535,50 € inkl. 19 % MwSt. (450,00 € netto) – bei Komplettbuchung ->10% Preisvorteil - inkl. Prüfungsgebühr
Begleitmaterial:	Skripte Unterrichtsinhalte / Fotodokumentation der Ergebnisse
Abschluss:	Prüfung zum Zertifizierten Pferdebetriebsleiter Prüfungstermin ist der 13. Juni 2027

Curriculum für Baustein 3:

Anlagenbau & Management – Beurteilung von Pferdebetrieben

Bedeutung des Faches Pferdehaltungsanlagen, Management und Beurteilung

Pferdehaltungs- und Sportanlagen sind vielseitiger, individueller und artgerechter geworden und entwickeln sich –auch aufgrund geänderten Kundenverhaltens- ständig weiter. Vor dem Bau oder Umbau einer eigenen Pferdehaltung oder in beratender Funktion (Amtstierarzt, Betriebsberater, Sachverständiger) bedingen im Hinblick auf die langfristigen Investitionen umfangreiche Kenntnisse den Erfolg.

Teilnehmer sind nach Abschluss des Workshops in der Lage, Pferdebetriebe im Hinblick auf das Nutzungskonzept zu charakterisieren, die wesentlichen Vorteile zu formulieren und geeignete, realistische Verbesserungen und Änderungen vorzuschlagen.

Aufbau des Stoffes und der Präsenzveranstaltung

Der Workshop besteht zu je einem Drittel aus:

1. Theorie

2. Exkursionen zu 6 innovativen Pferdebetrieben mit unterschiedlichen Angebotskonzepten, Führung, Erläuterungen und Diskussion mit Betriebsleitern, Blickschulung.

3. Analyse durch die Teilnehmer (Teamarbeit) unter Berücksichtigung von Pferdegerechtigkeit, Betriebskonzept, Management, Hygiene, Sicherheit/Unfallverhütung, Umweltschutz und Nachhaltigkeit.

Abschluss

Die Teilnehmer erhalten nach erfolgreicher Teilnahme ein Zertifikat.

Für die Erlangung des Titels Zertifizierter Pferdebetriebsmanager (KPA) ist dieses Zertifikat Voraussetzung.

Dozenten

Dr. Barbara Rauch ist Diplom-Agraringenieurin, FN Trainerin A und Am.-Rennreiterin (DVR). Sabine Heidel ist NLP Master und Master Mensch-Pferd-Kommunikation, Claudia Tabertshofer ist Pferdebetriebsleiterin und LAG Inspektorin, Zertifizierte Pferdebetriebsmanagerin KPA und praktische EM-Expertin, Markus Wipperfürth ist Inhaber mehrerer Pferdehöfe und landwirtschaftlicher Lohnunternehmer.

Curriculum für Baustein 3: Anlagenbau & Management – Beurteilung von Pferdebetrieben

Im Workshop werden behandelt:

- Funktionskreise des Pferdeverhaltens
- Gruppenproblematik und Zusammenstellung
- Mindestmaße und Vorgaben gemäß Tierschutzrichtlinien
- Beurteilungskriterien für den Amtstierarzt
- Blickschulung anhand von Beispielbetriebe mit diversen Haltungsformen für verschiedene Pferderassen und Nutzungsarten
- Anlagen- und Flächenmanagement
- Pferde- und Betriebsmanagement
- Wirtschaftlichkeit
- Arbeitsoptimierung und Mitarbeiterkompetenz
- Hygieneproblematik und alternative Entmistungsverfahren
- Ökologie und Umweltschutz in Pferdebetrieben
- Sicherheit und Unfallschutz

Präsenzzeit:	27. - 30. Mai 2027 (4 Tage à 8 Unterrichtsstunden, jeweils 09:00 - 17:30 Uhr)
Ort:	Emmaus Gemeinde Lohmar-Birk, Auf der Löh 2f, 53797 Lohmar; beispielhafte und innovative Pferdebetriebe im Raum Köln
Preis:	Regelpreis 535,50 € inkl 19 % MwSt. (450,00 € netto) – bei Komplettbuchung ->10% Preisvorteil - inkl. Prüfungsgebühr
Begleitmaterial:	Skripte Unterrichtsinhalte / Fotodokumentation der Ergebnisse
Abschluss:	Prüfung zum Zertifizierten Pferdebetriebsleiter Prüfungstermin ist der 13. Juni 2027

Zertifizierter Pferdebetriebsleiter (KPA)

Die Ausbildung gliedert sich in drei Bausteine:

Baustein 1 – Pferdefachwirt

176 Unterrichtsstunden, inkl. Prüfungen Sachkunde Pferdehaltung und Basisqualifikation Pferdezucht, Prüfung zum Pferdefachwirt

Termine: 03.09. – 06.09.2026, 17. - 20.09.2026, 08. - 11.10.2026, 22. - 25.10.2026, 26. - 29.11.2026,

Prüfungsvorbereitung 31.05. – 06.06.2025 Abend- und WE-Webinare)

Prüfung: **12. Juni 2027** (Theorie) und (24+) **25. + 26. Juni 2027** (Praxis)

Preis: **2.998,80 €** inkl. 19 % MwSt. (2.520,00 netto €)

Baustein 2 – Kommunikation im Pferdebetrieb:

Psychologie, Marketing, Führung, Kooperation

32 Unterrichtsstunden inklusive Prüfung

Termin: 11. – 14. Februar 2027, Prüfung **13. Juni 2027**

Preis im Paket: **481,95€** inkl. 19 % MwSt. (405,00 € netto) inkl. Prüfungsgebühr

Baustein 3 – Anlagenbau und Management von Pferdebetrieben

32 Unterrichtsstunden inklusive Prüfung

Termin: 27. – 30. Mai 2027, Prüfung **13. Juni 2027**

Preis im Paket: **481,95€** inkl. 19 % MwSt. (405,00 € netto) inkl. Prüfungsgebühr

Gesamtpreis: 3.962,70 € inkl. 19 % MwSt. (3.330,00 netto €)